

Kreistag des Landkreises Altenburger Land  
Ausschuss für Soziales und Gesundheit

**Niederschrift**

**SGA/006/2015**

der 6. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit - **öffentlicher Teil** -  
am Donnerstag, dem 16.04.2015, 17:00 Uhr, im Landratsamt Altenburger Land,  
Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Ratssaal

---

**Anwesenheit:**

Landrätin

Sojka, Michaelaele

Fraktion CDU

Gumprecht, Christian

Hummel, Thomas

Fraktion Die Linke. Altenburger Land

Fache, Sabine

Plötner, Ralf

Fraktion SPD

Prehl, Ingo

Schemmel, Volker

Fraktion Die Regionalen

Bugar, Hans-Peter

beratende Mitglieder

Arndt, Christiane

Ebert, Barbara

Helbig, Christine

Matzulla, Gabriele

Fachdienstleiter

Dhein, Stefan Prof. Dr. med.

Wecker, Martina

Weichert, Steffi

Gäste

Dr. med. Christian Schäfer

Schriftführung

Hillig, Barbara

**Entschuldigt:**

Fraktion CDU

Horny, Hans-Joachim Dr.

dienstliche Gründe

FDP (fraktionslos)

Hermann, Rolf

entschuldigt

beratende Mitglieder

Johne, Dr. Thomas

unentschuldigt

**Vorsitz:** Michaelae Sojka, Ingo Prehl  
**Schriftführung:** Barbara Hillig  
**Beginn der Sitzung:** 17:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 17:25 Uhr

### **Verlauf der Sitzung:**

Die Landrätin eröffnet die 6. Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht. Die nachfolgende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

### **Tagesordnung:**

- 1 Wahl eines Ausschussvorsitzenden
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung vom 19.02.2015
- 3 Informationen, Allgemeines

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt die Landrätin den neuen Amtsarzt, Herrn Prof. Dr. Dhein und bittet ihn, sich den Anwesenden vorzustellen.

Herr Prof. Dhein nimmt die Gelegenheit wahr. Er ist Facharzt für Pharmakologie und Toxikologie und FA für Klinische Pharmakologie. Er hat an den Universitäten in Köln, Halle und Leipzig gearbeitet. Zuletzt als Forschungsleiter am Herzzentrum in Leipzig. Da die Forschungsarbeiten abgeschlossen waren, wollte er sich neu orientieren. Auf Hinweis von Herrn Dr. Blüher wurde auf die zu besetzende Stelle des Amtsarztes in Altenburg aufmerksam, die er nun seit 01.04.2015 angetreten hat. Er absolviert nebenbei den für diese Stelle erforderlichen Amtsarztkurs in Meißen, der sich über 2 Jahre erstreckt.

Frau Sojka bringt nochmals zum Ausdruck, dass die Tätigkeit von Herrn Prof. Dhein für den Landkreis ein großer Gewinn ist. Weiterhin begrüßt sie Herrn ChA Dr. Schäfer, der den Bericht des Psychiatriebeirates im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vortragen wird.

### **TOP 1 Wahl eines Ausschussvorsitzenden**

Die Landrätin bittet die Ausschussmitglieder um Wahlvorschläge für die Wahl des Ausschussvorsitzenden. Zur Abstimmung sind 9 Ausschussmitglieder anwesend, so dass die Wahl durchgeführt werden kann.

Herr Schemmel schlägt zur Wahl als Ausschussvorsitzenden Herrn Ingo Prehl vor. Herr Prehl ist ein sehr fachkundiges Kreistagsmitglied sowohl im Sozialrecht als auch im Asylrecht, so dass dieses gute Voraussetzungen sind, den Ausschuss zu leiten.

Frau Fache schlägt zur Wahl als Ausschussvorsitzenden Herrn Ralf Plötner vor. Herr Plötner engagiert sich sehr stark im sozialen Bereich.

Weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Die Stimmzettel werden vorbereitet und an die Ausschussmitglieder verteilt.

Nach Abschluss der Wahlhandlung erfolgt durch die Schriftführerin und Herrn Gumprecht die Auszählung der Stimmen.

Die Landrätin gibt folgendes Wahlergebnis bekannt: An der Wahl haben 9 stimmberechtigte Ausschussmitglieder teilgenommen. Von 9 abgegebenen gültigen Stimmen entfielen 5 Stimmen auf Herrn Ingo Prehl und 4 Stimmen auf Herrn Ralf Plötner. Damit ist Herr Ingo Prehl zum Vorsitzenden des Sozial- und Gesundheitsausschusses gewählt worden.

Herr Prehl nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Die Landrätin übergibt die Leitung der Sitzung an Herrn Ingo Prehl.

## **TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung vom 19.02.2015**

Die o. g. Niederschrift wird bei einer Enthaltung mehrheitlich genehmigt.

## **TOP 3 Informationen, Allgemeines**

Die Landrätin führt aus, dass der Haushalt noch nicht gewürdigt ist. Es besteht die Hoffnung, dass im Landeshaushalt noch 135 Mio. € zusätzlich bereitgestellt werden und dadurch die Landkreise weitere finanzielle Mittel erhalten.

Weiterhin informiert sie über eine heutige Pressekonferenz im Altenburger Rathaus zur Crystal-Problematik. Es wurde entschieden, auf höchster Ebene wieder den kriminalpräventiven Rat einzurichten. Der Part der Kreisverwaltung ist hierbei die Prävention. Es gibt bereits zahlreiche Aktivitäten, die durch die Landrätin aufgezählt werden. Im Haushalt des Landratsamtes ist das Geld für eine Präventionsstelle eingestellt und eine zusätzliche Summe für Präventionsarbeit in Höhe von 35 T€.

Die Landrätin berichtet über die Migrations- und Flüchtlingsproblematik in unserem Landkreis, hier speziell zum Thema Flüchtlingskinder. Derzeit sind 147 Kinder mit Migrationshintergrund im Altenburger Land, die hier in die Schule gehen und sehr unterschiedlich der deutschen Sprache mächtig sind. Dafür werden sogenannte DAZ-Stunden (pro Kind 1 Stunde) bereitgestellt. Das Schulamt hat derzeit aber nur 71 statt 147 dieser DAZ-Stunden pro Woche zur Verfügung, obwohl jedem Schüler eine Stunde zustehen würde. Diese Problematik wurde der Ministerin, Frau Dr. Klauert, mitgeteilt, da diese Situation sehr unbefriedigend ist. Es scheint sich eine Lösung für künftige spezielle Lerngruppen in Altenburg und Schmölln zu entwickeln. Dazu gibt es möglicherweise Geld statt Stellen. Es wird begrüßt, dass ein Integrations- bzw. Migrationsbeirat eingerichtet werden soll, hierzu wird die SPD-Fraktion eine Kreistagsvorlage einbringen.

Herr Prehl dankt für die Informationen.

Frau Fache fragt nach der Stelle für die Suchtberatung für Herrn Woratz (Psychologische Beratung und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke und Suchtgefährdet - PSBS). Sie möchte von Herrn Gumprecht wissen, ob eine neue Präventionsstelle geschaffen worden ist.

Herr Gumprecht erklärt, dass diese zusätzliche Stelle für die PSBS im Haushalt nicht enthalten ist. Es wurden 35 T€ im Haushalt mehr eingestellt, die entsprechend eingesetzt werden könnten.

Zu diesem TOP gibt es keine weiteren Fragen und Hinweise.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Prehl, schließt um 17.25 Uhr die öffentliche Sitzung des SGA und geht zum nicht öffentlichen Sitzungsteil über.

Altenburg, den 23.04.15

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Ingo Prehl  
Ausschussvorsitzender

Barbara Hillig  
Mitarbeiterin FD Gesundheit